



ZUGERBERG FINANZ
AKTIENGESELLSCHAFT

4. Zugerberg Wandertag – ein Rückblick!

Am 1. April 2016 fand bei typischem Zugerberg Anlass-Wetter der 4. Zugerberg Wandertag statt. Trotz durchzogener Wetterprognose verzeichneten wir mit 80 Teilnehmern einen neuen Teilnehmerrekord.



© Foto Schweizer Paraplegiker-Stiftung

Rund die Hälfte der Teilnehmer traf sich um 08:30 Uhr am Bahnhof Zug und machte sich mit dem Car auf in Richtung Sempach. Natürlich regnete es nach der Abfahrt. Bald schon aber zeigte sich, dass der Regen daher kam, dass Zug weinte, weil wir den Zugerberg Wandertag in der schönen Luzerner Region um den Sempachersee veranstalteten. Die Tropfen zu Beginn der Busfahrt sollten denn auch die letzten sein für den gesamten Tag. Wunderbar!

Gut gelaunt trafen wir am Bahnhof Sempach Station auf die zweite Hälfte der Gruppe und machten uns nach einem kurzen Kapazitätstest der sanitären Anlagen am Bahnhof auf die Wanderung.

Durch die freie Natur an beschaulichen Wiesen und Feldern vorbei führte die Wanderung mit einer kurzen, aber bissigen Steigung hoch zum ersten Höhepunkt, dem Schloss Wartensee, an einem der schönsten Aussichtspunkte über dem Sempachersee. Die Geschichte des ursprünglichen Schlosses dürfte zurück ins 14. Jahrhundert gehen. Der einst vielbesuchte Wallfahrtsort dient heute als Ort der Ruhe, der Begegnung und der inneren Einkehr. Der wunderschöne Schlosspark lädt zum Verweilen und Innehalten ein.



Nach der Pause ging es weiter in Richtung Nottwil, wo wir kurz nach 12 Uhr im Seminarhotel auf dem Gelände des Schweizer Paraplegiker Zentrums (SPZ) eintrafen. Dort wartete auch schon das zweite Highlight auf uns, echte Luzerner Chügelipastetli. Mmmmmmmh!

Nach dem wohlverdienten Mahl wurden wir in Gruppen eingeteilt und durch das SPZ geführt. Mit welcher Professionalität auf diesem enormen Areal gearbeitet wird, was in Nottwil über all die Jahre entstanden ist, und europaweit seinesgleichen sucht, ist schlichtweg phänomenal und extrem beeindruckend. Angefangen bei der Präsentation des SPZ, seiner Geschichte, dem Leistungsnetz und der Organisation durch den CFO persönlich bis hin zum Rundgang durch das Areal und der Besichtigung von speziell für Behinderte eingerichteten Räumen. Während der Führung wurde uns ein tiefer Einblick in das SPZ gewährt. Wir können stolz sein, dass wir in der Schweiz eine solche Einrichtung haben. Sie ist das Paradebeispiel schweizerischen Unternehmertums, geprägt von einer visionären Persönlichkeit, Dr. Guido A. Zäch.

Gleichermassen beeindruckt, als auch ein wenig bedrückt und daran erinnert, wie gut wir es haben, dass wir gesund sind, bestiegen wir um 16 Uhr wieder unseren Car und machten uns auf den Heimweg. Den ersten Teil der Gruppe verabschiedeten wir wiederum am Bahnhof Sempach Station, der Rest wurde sicher zurück nach Zug an den Bahnhof geführt, wo sich der eine und andere im nahegelegenen Restaurant noch zu einem Abschluss-Trunk traf.

Werden auch Sie Gönnermitglied des Schweizerischen Paraplegikerzentrums.

www.paraplegie.ch/de/pub/gv/mitglied_werden.cfm

Sie sind schon Mitglied? Das SPZ freut sich sehr über Ihre Spende!

www.paraplegie.ch/de/pub/gv/meine_spende.cfm



Wir blicken zurück auf einen gelungenen, trockenen, ungezwungenen, beeindruckenden und berührenden Tag, der uns noch lange in Erinnerung bleiben wird.

In diesem Sinne freuen wir uns, Sie am Freitag, **2. September 2016** zum 5. Zugerberg Wandertag (wieder) begrüßen zu dürfen!

Herzlich,

Timo Dainese,
Gründer und Geschäftsführender Partner